



Sonnenschutzparcours für Primarschulen

Kinderhaut ist sehr viel empfindlicher als die Haut von Erwachsenen und hat noch einen geringen Eigenschutz. Deshalb ist es wichtig, die Haut von Kindern besonders gut vor der Sonne zu schützen. Der Sonnenschutzparcours vermittelt Schülerinnen und Schülern der Unterstufe altersentsprechend und auf spielerische Art Informationen über die Wirkung von UV-Strahlen und ihre Auswirkung auf die Haut. Die Kinder lernen, wie sie ihre Haut auf einfache und wirkungsvolle Weise schützen können.

Unser Angebot

Ein Team von vier Personen kommt mit dem Parcours in Ihrem Schulhaus vorbei. Die Kinder durchlaufen in Gruppen den Parcours. Dieser besteht aus vier Posten, die alle etwas mit dem Verhalten in der Sonne zu tun haben.

Dauer 1 Schullektion (45-50 Min.)
Schülerzahl max. 24 Kinder/Lektion

Sonnenweg

Auf grossen Brettern sind verschiedene Holzstücke befestigt. Der Weg stellt den Tagesverlauf dar. Durch Barfussgehen über den Sonnenweg erfahren die Kinder mit den Sinnen, wie stark die Sonne zu den verschiedenen Uhrzeiten „sticht“. Von 11 bis 15 Uhr im Schatten zu bleiben und generell den Schatten der Sonne vorzuziehen ist hier die Botschaft.



Sonnen-Memory

Das Memory befindet sich auf handlichen Kärtchen. Alle Zeichnungen widmen sich dem Thema Sonnenschutz. Bei jedem neu aufgedeckten Bild wird mit den Kindern besprochen, was zu einem guten Sonnenschutz gehört.



Sonnen- Labyrinth

Kleine Kugeln müssen durch die reflektierende Spielfläche des Labyrinthes gelenkt werden. Die Kinder tragen dazu eine Sonnenbrille. Sie erfahren, wie wichtig der Augenschutz durch eine Sonnenbrille ist und auf welche Qualitätsmerkmale geachtet werden sollte. Um ihren Kopf optimal vor der Sonneneinstrahlung schützen zu können, erhalten die teilnehmenden Kinder eine Sonnenkappe geschenkt.



Sonnenschleuder

Hier können die Kinder ihre Treffsicherheit testen. Jeder Treffer löst einen Mechanismus aus, der von der anderen Seite ein Sonnencrememuster ausspuckt. Die Kinder lernen, welche Merkmale eine geeignete Sonnencreme aufweist und welche Regeln beim Eincremen zu beachten sind.





Durchführungsort

Was den Platzbedarf betrifft sind wir flexibel, da die einzelnen Posten unabhängig voneinander aufgestellt werden können. Bei schönem Wetter sind der Pausenplatz oder eine Wiese gut geeignet. Als Schlechtwetter-Variante haben sich Turnhallen, der Singsaal und ähnliches bewährt.

Ihr Beitrag

- Anzahl Klassen, sowie mögliche Daten angeben
- Nach Anmeldung / Zusage: Zugeteiltes Datum bestätigen, Durchführungsort (s.o.) bekanntgeben
- Koordination mit dem Transportunternehmen bezüglich des Materials
- Am Durchführungstag: Präventionsteam am von Ihnen bestimmten Treffpunkt in Empfang nehmen
- Begleitung jeder Lektion durch mindestens eine Lehrperson
- Aufgreifen des Themas Sonnenschutz nach unserem Besuch (z.B. auf der Schulreise, am Sporttag oder im Klassenlager)

Kosten

Dieses Angebot der Krebsliga Zentralschweiz ist für die teilnehmenden Schulen kostenlos.



Unterstützt vom
Kanton Zug